

## Weiterbildung zum /zur „Staatlich geprüften Betriebswirt/in“

Die wirtschaftliche Entwicklung stellt in allen Bereichen der Unternehmungen immer höhere Anforderungen. Der Bedarf an qualifizierten Führungskräften des Middle Managements wächst ständig. Besonders im kaufmännischen Bereich fehlt es häufig an geeigneten Fortbildungsmöglichkeiten für aufstrebende Mitarbeiter/innen. Die Wirtschaft braucht bei ihrer raschen Entwicklung gut ausgebildete Fachkräfte.

Ziel der Weiterbildung in der Fachschule ist es, aufbauend auf einer kaufmännischen Berufsausbildung und praktischer Berufserfahrung, kaufmännisches Grundwissen zu erweitern und ein spezielles Fachwissen zu vermitteln. Die Absolventinnen und Absolventen sollen die Befähigung erlangen, auf einer mittleren Ebene in Wirtschaft und Verwaltung funktionsbezogene und leitende Tätigkeiten kaufmännischer Prägung selbstständig und verantwortlich wahrnehmen zu können.

Die Martin-Luther-King-Schule bietet die Weiterbildung zum/zur Staatlich geprüften Betriebswirt/in in einer 2-jährigen Vollzeit- sowie einer 3-jährigen berufsbegleitenden Teilzeitform an.

Die Fachschulweiterbildung gliedert sich in beiden Formen in zwei Ausbildungsabschnitte.

Im **1. Ausbildungsabschnitt** werden unter Einbeziehung und Wiederholung der Kenntnisse und Erfahrungen der vorangegangenen Berufsausbildung und Tätigkeiten die Grundstrukturen für die Qualifikation des/r Staatlich geprüften Betriebswirts/-in erarbeitet und die Schwerpunktwahl vorbereitet.

Im **2. Ausbildungsabschnitt** erfolgt eine fachliche Spezialisierung, bei der die berufliche Qualifizierung auf einen Studienschwerpunkt gerichtet ist.

### Als Studienschwerpunkte werden derzeit angeboten:

- Controlling
- Logistik
- Marketing
- Personalwirtschaft

Die Durchführung der Schwerpunkte ist abhängig von der Anzahl der Teilnehmer zum Einwahlzeitpunkt.

## Abschlüsse

Die Weiterbildung an der Fachschule für Betriebswirtschaft endet mit einer Abschlussprüfung (schriftlich und evtl. mündlich).

Der erfolgreiche Abschluss berechtigt zur Führung des Titels

**Staatlich geprüfte Betriebswirtin**  
oder  
**Staatlich geprüfter Betriebswirt.**

Studierende mit Hauptschulabschluss erhalten mit der Zulassung zum zweiten Ausbildungsabschnitt den **Mittleren Bildungsabschluss** (Realschulabschluss) zuerkannt, wenn sie in den Fächern Deutsch und Englisch mindestens ausreichende Leistungen erreichen.

Studierenden, die bei Zulassung zum zweiten Ausbildungsabschnitt den Mittleren Abschluss nachweisen, wird mit Bestehen der Abschlussprüfung die **Fachhochschulreife** zuerkannt, wenn sie im Fach Mathematik eine zusätzliche Prüfung ablegen und in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens ausreichende Leistungen erreichen. Die Erlangung der Fachhochschulreife berechtigt zur Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule.

Durch die Teilnahme an einem Zusatzunterricht und einer Zusatzprüfung kann die **Ausbildereignung** (gem. AEVO) erlangt werden. Der Nachweis der Ausbildungereignung ist für Studierende des Schwerpunktes Personalwirtschaft verpflichtend.

## Finanzielle Förderung

Studien- und Prüfungsgebühren werden keine erhoben. Benötigte Lehrbücher werden im Rahmen der Lehrmittelfreiheit den Studierenden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Für weitere Arbeitsmittel ist ein einmaliger Kostenbeitrag in Höhe von 90,- € bei Zulassung zu entrichten.

Die finanzielle Förderung des Fachschulbesuchs ist im Rahmen folgender Regelungen möglich:

- Bundesausbildungsförderungsgesetz („Schüler-BAföG“)
- Gesetz zur Förderung der Aufstiegsfortbildung („Meister-BAföG“)
- Soldatenversorgungsgesetz (Förderung durch den Berufsförderungsdienst der Bundeswehr).

## Modul- / Fächerübersicht

|  | Vollzeit |         | Teilzeit |         |         |   |   |   |
|--|----------|---------|----------|---------|---------|---|---|---|
|  | 1. Jahr  | 2. Jahr | 1. Jahr  | 2. Jahr | 3. Jahr |   |   |   |
| <b>Semester</b>  | 1 + 2    | 3 + 4   | 1        | 2       | 3       | 4 | 5 | 6 |
| <b>Pflichtbereich</b>  |          |         |          |         |         |   |   |   |
| <b>Allgemeiner Bereich</b>   |          |         |          |         |         |   |   |   |
| Deutsch  | 2        | 2       | 1        | 1       | -       | - | 1 | 1 |
| Englisch   | 3        | 3       | 2        | 1       | 1       | 1 | 1 | 1 |
| Politik  | 2        | 2       | -        | -       | 1       | 1 | - | 1 |
| <b>Schwerpunktübergreifende Module (x)</b>   |          |         |          |         |         |   |   |   |
| 1 Betriebswirtschaftslehre   | 7        | 2       | 4        | 4       | 4       | 2 | 2 | 2 |
| 2 Volkswirtschaftslehre  | 2        | 3       | 1        | 2       | 2       | 2 | 1 | 1 |
| 3 Rechnungswesen   | 4        | 3       | 2        | 2       | 2       | 2 | 3 | 3 |
| 4 Recht  | 3        | 2       | 1        | 1       | 1       | 2 | 2 | 2 |
| 5 Steuerlehre  | 2        | 2       | 1        | 1       | 1       | 1 | 1 | 1 |
| 6 Wirtschaftsmathematik  | 4        | -       | 2        | 2       | 3       | - | - | - |
| 7 Datenverarbeitung  | 2        | -       | 2        | 2       | 1       | - | - | - |
| <b>Schwerpunktbezogene Module (x)</b>  |          |         |          |         |         |   |   |   |
| 8 Controlling  |          |         |          |         |         |   |   |   |
| 10 Logistik  |          |         |          |         |         |   |   |   |
| 11 Marketing   |          |         |          |         |         |   |   |   |
| 12 Personalwirtschaft<br>Projektarbeit   | -        | 7       | -        | -       | -       | 5 | 5 | 4 |
| <b>Wahlpflichtbereich</b>  |          |         |          |         |         |   |   |   |
| Mathematik<br>(zur Erlangung der Fachhochschulreife)                               | -        | 2       | -        | -       | -       | 2 | 2 | - |
| <b>Wahlbereich</b>   |          |         |          |         |         |   |   |   |
| Berufs- und Arbeitspädagogik<br>(Vorbereitung auf die Ausbildungereignungsprüfung) | 2        | -       | -        | 2       | 2       | - | - | - |

In den mit (x) gekennzeichneten Bereichen, ist in der Abschlussprüfung jeweils eine schriftliche Prüfungsarbeit zu erstellen.

Die Aufnahme ist bis spätestens sechs Monate vor Beginn der Ausbildung bei der Martin-Luther-King-Schule zu beantragen. Die Ausbildung beginnt jeweils nach den Sommerferien (Ferienordnung des Landes Hessen). Bei freien Ausbildungsplätzen können auch noch Bewerbungen bis zum Tag des Unterrichtsbeginns berücksichtigt werden.

Die Aufnahme in die Fachschule für Betriebswirtschaft setzt voraus:

1. das Abschlusszeugnis der Berufsschule oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis;
2. die Abschlussprüfung in einem Ausbildungsberuf des Berufsfeldes Wirtschaft und Verwaltung;
3. eine einschlägige berufliche Tätigkeit von mindestens einem Jahr; die Aufnahme in die Teilzeitform ist unmittelbar nach Abschluss der Berufsausbildung möglich, wenn die erforderliche einschlägige Tätigkeit während der Fachschulausbildung abgeleistet werden kann;
4. eine mindestens fünfjährige einschlägige berufliche Tätigkeit, sofern die Aufnahmevoraussetzung 1.- 3. nicht erfüllt sind. Der Bewerber muss dann seine fachliche Qualifikation in einer Feststellungsprüfung nachweisen.

Für Ihre **Anmeldung** benötigen wir von Ihnen

1. das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular
2. ein Lichtbild neuesten Datums
3. einen Lebenslauf mit Bildungsgang in tabellarischer Form
4. das Zeugnis des höchsten schulischen Abschlusses (bzw. Abgangszeugnis)
5. das Abschlusszeugnis der Berufsschule
6. das Kammer-Zeugnis über den Abschluss der Berufsausbildung (IHK/HK)
7. eine Bescheinigung des Arbeitgebers über Art und Dauer der einschlägigen beruflichen Tätigkeit nach Ausbildungsabschluss

(4. – 6. jeweils in beglaubigter Kopie)

### Martin-Luther-King-Schule Fachschule für Betriebswirtschaft

Schillerstr. 4-6  
34117 Kassel

Telefon 0561 77 40 23 / 24

Fax: 0561 7 39 59 47

e-mail: [poststelle@king.kassel.schulverwaltung.hessen.de](mailto:poststelle@king.kassel.schulverwaltung.hessen.de)

[www.mlks-kassel.de](http://www.mlks-kassel.de)

So finden Sie uns:



## Weiterbildung zum/zur Staatlich geprüften Betriebswirt/in



Fachschule für Betriebswirtschaft